



Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend

2. Sitzung (öffentlich)

7. Oktober 2010

Düsseldorf – Haus des Landtags

10:00 Uhr bis 12:25 Uhr

Vorsitz: Margret Vosseler (CDU)

Protokoll: Uwe Scheidel

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung	5
1 Politische Schwerpunkte der Familien-, Kinder- und Jugendpolitik in der 15. Wahlperiode	6
– Ministerin Ute Schäfer (MFKJKS) berichtet	6
– Aussprache	15
2 Erzieher und Tagesväter: Attraktivität und Nachfrage müssen gestärkt werden!	19
Antrag der Fraktion der CDU Drucksache 15/118	
– Aussprache	19

**3 Ausbau der Kindertagesbetreuung noch weiter vorantreiben.
Engagement der privat-gewerblichen Träger honorieren 22**

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 15/100

– Aussprache 22

Auf Vorschlag der Ausschussvorsitzenden verständigt sich der Ausschuss darauf, den Antrag der FDP-Fraktion Drucksache 14/100 in seiner nächsten Sitzung abschließend zu behandeln.

4 Bildungs-Chipkarte stoppen, bedarfsgerechte Kinderregelsätze einführen! 25

Antrag
der Fraktion Die Linke
Drucksache 15/130

Entschließungsantrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Drucksache 15/177

– Aussprache 25

Der Ausschuss verständigt sich darauf, sich an der Anhörung im federführenden Ausschuss zu beteiligen.

5 Berücksichtigung des demographischen Wandels - auch im Sektor der Finanzprodukte für Senioren 26

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 15/213

Die Ausschussvorsitzende wird die thematische Zuständigkeit in der diskutierten Angelegenheit klären.

6 Prävention von Alkoholsucht verbessern und Versorgungsdefizite bei alkoholkranken Menschen reduzieren! 27

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 15/43

Der Ausschuss verständigt sich darauf, den Antrag erst in seiner nächsten Sitzung zu beraten, da im Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales ein gemeinsamer Antrag formuliert werden soll.

7 Investitionsmittel für den U 3-Ausbau 2008 - 2013 28

- Ministerin Ute Schäfer (MFJKS) berichtet 28
- Aussprache 30

* * *

6 Prävention von Alkoholsucht verbessern und Versorgungsdefizite bei alkoholkranken Menschen reduzieren!

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 15/43

Ausschussvorsitzende Margret Vosseler teilt mit, das Plenum vom 29. September habe den Antrag der FDP-Fraktion Drucksache 15/43 zur federführenden Beratung an den Ausschuss für Arbeit, Gesundheit, Soziales und Integration sowie zur Mitberatung an den hiesigen Ausschuss überwiesen.

Marcel Hafke (FDP) weist auf Bestrebungen im federführenden Ausschuss hin, zum Thema einen gemeinsamen Antrag zu formulieren. Vor diesem Hintergrund schläge er vor, die Beratung im hiesigen Ausschuss zu schieben. - **Michael Scheffler (SPD)** bestätigt die Auskunft seines Vorredners. Zwischen den Referenten würden bereits Termine abgestimmt.

Der Ausschuss verständigt sich darauf, den Antrag erst in seiner nächsten Sitzung zu beraten, da im Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales ein gemeinsamer Antrag formuliert werden soll.

